Boletus, Jahrgang **24**, 2001, Heft 1, Seite 42-47

HANNS KREISEL

Pilze in einem vorpommerschen Dorfgarten

H. Kreisel (2001): Fungi in a rural garden in Vorpommern. Boletus 24(1), 42-47.
Abstract: 153 species of macromycetes and phytoparasitic fungi have been observed in a 2000 m² rural garden near Greifswald, Vorpommern (Germany) over a period of 23 years. 17 additional species have been noted in similar near-by places.
Key words: fungi, rural garden, neomycetes

In der mykologischen Standortkunde (vgl. BRESINSKY & al. 1995) spielen Haus- und Obstgärten bisher eine sehr geringe Rolle. Zwar wurde das Vorkommen von eingeschleppten und sonst wie ungewöhnlichen Pilzarten wie *Clathrus archeri, Clathrus ruber, Mutinus elegans, Squamanita odorata* und *Stropharia rugosoannulata* in Gärten aufmerksam registriert und über das Vorkommen bestimmter Pilze auf Beeten, die mit geschreddertem Holz gemulcht wurden, ist in jüngerer Zeit verschiedentlich berichtet worden; zu Letzteren gehören z.B. *Agrocybe pediades, A. praecox, A. putaminum, Bolbitius vitellinus, Cyathus olla, Leucocoprinus bresadolae, L. meleagris, Psilocybe cyanescens, Stropharia percevalii* und *Volvariella gloiocephala*. Weiterhin gibt es Publikationen zu holzbewohnenden Großpilzen der Obstgehölze, wie *Aurantioporus fissilis, Inonotus hispidus, Laetiporus sulphureus, Phellinus alni, Ph. tuberculosus, Phylloporia ribis, Sarcodontia crocea* und *Trametes versicolor*; vgl. auch KREISEL (1961).

Gesamtdarstellungen der Pilzflora von Gärten sind bisher hingegen selten. Als erster machte JAHN (1964) auf die Existenz einer speziellen Garten-Pilzflora aufmerksam. Ihm folgten BOND (1981), SEDLMEIR (1989), RÜCKERT (1990), LISIEWSKA & BALCERKIEWICZ (1991), MÜNZMAY (1996) und SAAR (1997). Letzterer konnte aus drei Gärten in Lahr-Sulz (Saarland), von denen einer einen „Mischwald" von über 100 Gehölzarten einschließt, in 15 Beobachtungsjahren immerhin 215 Pilzarten auf 2400 m² nachweisen.

Als Beitrag zur „ruralen Mykologie" möchte ich hier nun ein Verzeichnis der Pilzflora meines Hausgartens anschließen, welcher in dem Dorf Potthagen, ca. 8 km südlich von Greifswald, auf einer Endmoräne gelegen ist, in einer Höhenlage von 32 – 35 m ü.M. (MTB 1946/1). Das rund 2000 m² umfassende Gelände hat sich in 23 Beobachtungsjahren von einem vernachlässigten, unbebauten Bauerngarten mit alten Baumbestand zu einem Eigenheimgarten (Bebauung 1995/96) entwickelt. Es liegt optisch in dörflicher Umgebung, allerdings wird in der Gemeinde heute kaum noch Landwirtschaft betrieben (Haltung von Hühnern, Schafen, Pferden).

Als Partner für Ektomykorrhiza stehen in diesem Garten folgende Gehölze zur Verfügung: Koniferen: *Abies concolor* (gepflanzt 1982), *A. koreana* (1997), *Picea abies* cv. *pygmaea* (1982), *Picea omorika* (1979); Laubbäume: *Betula x aschersoniana* (vor 1977), *B. pendula* (vor 1977), *Corylus avellana* f. *atropurpurea* (1997), *C. heterophylla* (1977), *Populus tremula* (vor 1977), *Quercus robur* (spontane Jungpflanzen) und *Salix caprea* (vor 1977). Von diesen haben *Corylus* und *Quercus* bisher keine Mykorrhizapilze hervorgebracht. Ferner gibt es verschiedene Obstbäume und Beerensträucher, Walnussbäume, Bergahorn und mannigfache Ziersträucher, sowie eine ungedüngte Mähwiese (1998 neu angesät) sowie Kompost- und Holzhaufen als mykologisch relevante Habitate.

Auf diesem Gelände habe ich gemeinsam mit meiner Frau von 1977 bis Anfang 2000 153 Pilzarten registriert, einschließlich der

Phytoparasiten. Weitere 17 Arten habe ich in benachbarten Grundstücken und in anderen vergleichbaren Habitaten der Ortsteile Potthagen, Weitenhagen, Helmshagen und Grubenhagen notiert. Sicher ist diese Liste noch längst nicht vollständig; die von SAAR festgestellte Artenzahl wird aber jedenfalls nicht erreicht.

Manche Arten gelangten durchgehend von 1977 bis 1999 zur Beobachtung, die meisten jedoch wurden nur in einem oder wenigen Jahren gesehen – teils, weil ihr Auftreten sowieso ephemeren Charakter hat (*Morchella, Verpa*) – teils wegen der häufigen Habitatveränderungen durch Anlage und Aufgabe von Beeten, Umgestaltungen, Fällung überalterter Bäume, Neuanpflanzungen und nicht zuletzt durch den Hausbau. Das Ausbleiben der anfangs vorhandenen *Calvatia gigantea*, der *Urtica*-Begleiter und der Koprophilen zeigt den allmählichen Rückgang der Eutrophierung an. Dagegen hat das Mulchen eines Streifens am Zaun nach 1996 einer Anzahl zusätzlicher Arten zur Ansiedlung verholfen. Der Rostpilz *Gymnosporangium sabinae* ist eine Wiederansiedlung, da die auffällige Art in Greifswald und weiterer Umgebung zwischen 1873 und 1993 nicht beobachtet worden ist. Die Mehltaupilze *Erysiphe echinopis* und *Microsphaera syringae* sind überhaupt erst seit 1992 bzw. 1994 aus Vorpommern bekannt (SCHOLLER 1996). Ansonsten hat der Garten für die Ansiedlung von Neomyceten bisher keine Rolle gespielt.

Die Bestimmung der phytoparasitischen Pilze erfolgte nach LANÁK & al. (1976), SCHOLLER (1996) und KLENKE (1998).

In der nachfolgenden Liste sind außer den jeweiligen Habitaten auch die Beobachtungsjahre und -monate angegeben.

Verzeichnis der Pilzarten des Gartens

1. hymeniale Basidiomycetes

Agrocybe dura (BOLT.: FR.) SING. – Rissiger Ackerling, unter *Malus domestica*; 1997, IX.

Agrocybe pediades (FR.: FR.) FAYOD – = *A. semiorbicularis* (BULL.) FAYOD, Halbkugeliger Ackerling, Rasen unter Obstbäumen; 1998, 1999, VII. – VIII.

Amanita rubescens PERS.: FR. – Perlpilz, unter *Populus tremula*; 1993, IX.

Armillaria lutea GILL., – = *A. gallica* MARXM. & ROMAGN., Gelbschuppiger Hallimasch, an bzw. unter *Cerasus avium, Juglans regia, Malus domestica, Prunus domestica, Ribes rubrum, Ribes uva-crispa, Salix caprea* und *Syringa vulgaris,* auch mitten auf der Wiese fruktifizierend; 1977 – 1999, Ende IX. – Anf. XII.

Armillaria ostoyae (ROMAGN.) HERINK – Braunschuppiger Hallimasch, um den Holzhaufen (Laubholz); 1992, X.

Bjerkandera adusta (WILLD.: FR.) P. KARST. – Angebrannter Rauchporling, an *Betula*-Schnittholz und über Holz im Boden; 1998, VII.

Bolbitius vitellinus (PERS.: FR.) FR. – Gold-Mistpilz, Wiese und auf Streifen von geschreddertem Holz; 1993 – 1999, VIII. – X.

Calocybe gambosa (FR.) SING. – = *Tricholoma georgii* (L.) QUÉL., Maipilz, Mai-Schönkopf, unter *Cerasus vulgaris* und *Salix caprea*; 1991 – 1997, Ende IV. – Ende V.

Chondrostereum purpureum (PERS.: FR.) POUZ. – Purpur-Knorpelschichtpilz, an *Salix caprea*, liegender Stamm; 1981 – 1983, IX. – X.

Clitocybe phyllophila (FR.) KUMM. – Bleiweißer Trichterling, unter *Prunus domestica*; 1992, Ende X.

Collybia aquosa (BULL.: FR.) KUMM. – = *Gymnopus a.* (BULL.: FR.) ANTONÍN & NOORDEL., Wässeriger Rübling, unter *Juglans regia* im Rasen; 1999, VI. – VII.

Conocybe striipes (COOKE) LUNDELL – Weißstieliges Samthäubchen, auf Gartenerde; 1977, Ende X.

Coprinus atramentarius (BULL.: FR.) FR. – Grauer Tintling, Knoten-Tintling, auf Gartenbeeten, auf Wiese und neben Holzhaufen; 1977 – 1999, IX. – Anf. XI.

Coprinus comatus (MÜLL.: FR.) PERS. – Schopf-Tintling, in Beeten auf Gartenerde; 1979 – 1988, IX. – X.

Coprinus disseminatus (PERS.: FR.) S.F. GRAY – Ausgesäter Tintling, unter *Syringa vulgaris*, an *Salix caprea* (lebend und Schnittholz); 1996 – 1998, VIII. – X.

Coprinus domesticus (BOLT.: FR.) S.F. GRAY – Haus-Tintling, Holzhaufen, an Laubholzast; 1999, X.

Coprinus hiascens (BULL.: FR.) FR. – Steifstieliger Tintling, Wiese, sehr zahlreich; 1999, Anf. X.

Coprinus micaceus (BULL.: FR.) FR. – Glimmer-Tintling, Holzhaufen, an *Betula*-Schnittholz; 1999-2000, IV. und IX. – X.

Coprinus niveus (PERS.: FR.) FR. – Schneeweißer Tintling, auf diesjährigen Pferdemist, zahlreich; 1989, VIII.

Cortinarius hemitrichus (FR.: FR.) FR. – Weißflockiger Gürtelfuß, unter *Betula pendula*, zahlreich; 1987, X.

Daedaleopsis confragosa (BOLT.: FR.) SCHROET. – Rötender Blätterwirrling, an *Juglans regia* und *Salix caprea*, tote Äste und zersägte Stämme; 1983 – 2000, Ende VIII. – iV.

Entoloma anatinum (LASCH: FR.) DONK – feuchte Wiese über Tonboden; 1981, X.

Entoloma clypeatum (L.: FR.) KUMM. – Schild-Rötling, unter *Prunus domestica*; 1991, VI.

Entoloma niphoides (ROMAGN.) ORTON – Elfenbeinweißer Rötling, unter *Prunus domestica*; 1978 – 1991, VII. – VIII.

Entoloma politum (PERS.: FR.) DONK – unter *Salix caprea* auf humosem Sandboden; 1990, X.

Entoloma saepium (NOULLET & DASSIER) RICHON & ROZE – Blassbrauner Rötling, unter *Prunus domestica*, zahlreich; 1978 – 1993, V.

Entoloma sordidulum (KÜHNER & ROMAGN.) ORTON – Schmutziger Rötling, unter *Salix caprea* auf humusreichem Boden, zahlreich; 1993, IX.

Exidia glandulosa (BULL.): FR. – = *E. truncata* FR., Stoppliger Drüsling, Becherförmiger D., an *Pyrus communis* und *Quercus robur*, abgefallene Äste; 1990 und 1999; II. – IV.

Exidia plana (WIGGERS) DONK – = *E. glandulosa* (BULL.) FR. sensu NEUHOFF, Gemeiner Drüsling, Hexenbutter, an *Juglans regia*, tote Äste; 1985 – 1988, X. – XII.

Flammulina velutipes (CURTIS: FR.) P. KARST. – Winterrübling, Samtfußrübling, an *Sambucus nigra* (lebender Stamm) und *Salix caprea* (Stumpf und Schnittholz); 1990 – 1999, XI. – XII.

Hebeloma crustuliniforme (BULL.) QUÉL. – Tongrauer Fälbling, unter *Betula pendula*; 1986 und 1990, IX.

Hebeloma mesophaeum (PERS.) QUÉL. – Dunkelscheibiger Fälbling, bei *Picea omorika* und *Abies concolor*; 1993 – 1999, IX. – X.

Hygrophoropsis aurantiaca (WULF.: FR.) MAIRE – Falscher Pfifferling, in *Rhododendron*beet; 1999, XIII. – X.

Hypholoma fasciculare (HUDS.: FR.) KUMM. – Grünblättriger Schwefelkopf, an *Prunus domestica*-Stumpf und *Betula*-Schnittholz; 1983 – 2000, IV.-V. und VIII. – X.

Hypholoma sublateritium (FR.) QUÉL. – Ziegelroter Schwefelkopf, an Holz; 1984, X.

Inocybe lacera (FR.: FR.) KUMM. – Struppiger Risspilz, bei *Salix caprea*; 1991, Ende VII.

Inocybe mixtilis (BRITZ.) SACC. – = *I. praetervisa* sensu RICKEN, J. LANGE, Gerandetknolliger Risspilz, unter *Populus tremula, Acer pseudoplatanus*; 1993, VII.

Inocybe posterula (BRITZ.) SACC. – = *I. xanthodisca* KÜHNER, Falber Risspilz, unter *Betula pendula*; 1993, Anf. IX.

Kuehneromyces mutabilis (SCHAEFF.: FR.) SING. – Stockschwämmchen, an *Betula*-Schnittholz; 1999, X.

Laccaria proxima (BOUD.) PAT. – Braunroter Lacktrichterling, unter *Betula pendula, Malus domestica, Prunus domestica*; 1986 – 1993, VII. – IX.

Lacrymaria lacrymabunda (BULL.: FR.) PAT. – Tränender Saumpilz, auf Gartenerde; 1979 und 1999, IX. – X.

Lactarius pubescens FR. – Flaumiger Milchling, unter *Betula pendula*, zahlreich; 1981 – 1992, IX. – X.

Leccinum duriusculum (S. SCHULZER) SING. – Braune Rotkappe, Härtlicher Röhrling, bei *Populus tremula*; 1999, X.

Leccinum rufum (SCHAEFF.) KREISEL – Espen-Rotkappe, unter *Populus tremula*; 1988 – 1993, IX. – X.

Leccinum scabrum (BULL.: FR.) S.F. GRAY – Birkenpilz, unter *Betula pendula*; 1981 – 1999, VIII. – X.

Lepiota cristata (BOLT.: FR.) KUMM. – Stink-Schirmling, auf Gartenerde, Wegrand; 1977 – 1999, IX. – X.

Lepista nebularis (BATSCH: FR.) HARMAJA – Grau kappe, Nebelgrauer Trichterling, unter Obstbäumen; 1993, X.

Lepista nuda (BULL.: FR.) COOKE – Violetter Rötelritterling, unter Bambusgras (*Sinarundinaria*) und am Holzplatz; 1999, X. – Anf. XI.

Lepista sordida (SCHUM.: FR.) SING. – Fleischbrauner Rötelritterling, neben Komposthaufen, gedüngtes Beet, am Holzplatz; 1983, 1990, 1999, IX. – Anf. XI.

Lyophyllum connatum (SCHUM.: FR.) SING. – Weißer Rasling, auf Gartenerde über Schutt und auf Rasenflächen; 1981 – 1989, Mitte IX. – Ende X.

Macrolepiota procera (SCOP.: FR.) SING. – Parasolpilz, Großer Schirmpilz, unter *Spiraea vanhouttei, Syringa vulgaris*; 1998, VII. – X.

Macrolepiota venenata M. BON – Gift-Schirmpilz, am Holzplatz, vereinzelt; 1999, XI.

Marasmius oreades (BOLT.: FR.) FR. – Nelken-Schwindling, in ungedüngter Mähwiese, auch unter Obstbäumen und *Syringa vulgaris*, auch Hexenringe bildend; 1985 – 1999, Mitte V. – Mitte X.

Marasmius rotula (SCOP.: FR.) FR. – Rädchen-Schwindling, unter *Corylus heterophylla* u.a. Gehölzen; 1998 – 1999, VII. – VIII.

Melanoleuca brevipes (BULL.: FR.) PAT. – Kurzstieliger Weichritterling, unter Gebüsch auf leichtem Boden; 1997, X.

Melanoleuca grammopodia (BULL.: FR.) PAT. – Rillstieliger Weichritterling, Wegrand neben Gebüsch; 1992, IV.

Melanoleuca tristis MOSER – Schwarzer Weichritterling, auf Erde neben *Syringa vulgaris* und *Rhododendron*; 1999, VIII. – X.

Melanophyllum haematospermum (BULL.: FR.) KREISEL – Blutblättriger Zwergschirmling, in *Rhododendron*beet; 1999, Mitte X.

Mycena aetites (FR.) QUÉL. – Graublättriger Helmling, im Rasen neben *Abies concolor*; 1999, Mitte X.

Mycena galericulata (SCOP.: FR.) QUÉL. – Rosablättriger Helmling, an Holz von *Betula pendula* und *B. pubescens*; 1981 – 1996, VIII. – X.

Panaeolus foenisecii (PERS.: FR.) SCHROET. – = *Panaeolina f.* (PERS.: FR.) MAIRE, Heu-Düngerling, ungedüngte Mähwiese; 1990 – 1999, VII. – X.

Panaeolus papilionaceus (BULL.: FR.) QUÉL. – = *Panaeolus sphinctrinus* (FR.) QUÉL., Glocken-Düngerling, in Beet an Pferdemist, zahlreich; 1986, V.

Panaeolus semiovatus (SOW.: FR.) LUNDELL – = *P. fimiputris* (BULL.: FR.) QUÉL., Ring-Düngerling, in Beet an Pferdemist; 1986, V.

Paxillus involutus (BATSCH: FR.) FR. s. l. – Kahler Krempling, unter *Betula pendula*; zahlreich; 1977 – 1999, VIII. – Anf. XI.

Peniophora limitata (CHAILLET: FR.) COOKE – Eschen-Rindenpilz, an toten Zweigen von *Syringa vulgaris*, häufig; 1978 – 1999, VII. – X.

Phellinus alni (BOND.) PARMASTO – = *Ph. ossatus* M. FISCHER, Apfel-Feuerschwamm, an lebendem *Malus domestica* cv. Kaiser Wilhelm; 1977 – 1995 (dann Baum gefällt), I. – XII.

Phellinus tuberculosus (BAUMG.) NIEMELÄ – = *Ph. pomaceus* (PERS.) MAIRE, Pflaumen-Feuerschwamm, an *Prunus domestica*, lebende Stämme; 1977 – 2000, I. – XII.

Phlebia merismoides (FR.): FR. – = *Ph. radiata* FR., Orangeroter Kammpilz, an *Salix caprea*-Stumpf; 1996, XI.

Pholiota gummosa (LASCH) SING. – Strohblasser Schüppling, Wiese, zahlreich; 1999, X.

Pholiota squarrosa (MÜLL.: FR.) KUMM. – Sparriger Schüppling, an *Salix caprea*, Fuß eines absterbenden Stammes und Stumpf; 1994 – 1995, Ende X.

Phylloporia ribis (SCHUM.: FR.) RYV. – Stachelbeer-

Strauchporling, an *Ribes uva-crispa*, am Wurzelhals; 1978 – 1991, IV. – VIII.

Pluteus atricapillus (BATSCH) FAYOD – = *P. cervinus* (SCHAEFF.) KUMM., Rehbrauner Dachpilz, an *Salix caprea* (liegender Stamm), *Betula* (Schnittholz) und auf geschreddertem Laubholz in *Rhododendron*beet; 1989 – 1999, VII. – X.

Psathyrella candolleana (FR.: FR.) MAIRE – Lilablättriger Saumpilz, Zarter S., an *Salix caprea* (liegende Stämme und Fuß eines lebenden Stammes); 1977 – 1998, VII. – VIII.

Psathyrella corrugis (PERS.: FR.) KONR. & MAUBL. – = *Ps. gracilis* (FR.) QUÉL., Rotschneidiger Mürbling, unter *Malus domestica* und *Prunus domestica*; 1980 und 1997, X.

Psathyrella microrrhiza (LASCH: FR.) KONR. & MAUBL. – = *Psathyra squamifera* P. KARST., Wurzelnder Mürbling, Wurzelnder Zärtling, in *Rhododendron*beet auf geschreddertem Holz und am Holzhaufen; 1999, X.

Psathyrella spadiceogrisea (SCHAEFF.) MAIRE – Schmalblättriger Mürbling, Wiese unter *Juglans regia*; 2000, IV.

Psilocybe merdaria (FR.) RICKEN – Dung-Kahlkopf, auf mit Pferdemist gedüngten Beeten; 1986 und 1990, IX. – X.

Radulomyces confluens (FR.: FR.) CHRIST. – Zahnling, an toten Ästen von *Cerasus avium*; 1990, IX.

Ramaria stricta (PERS.: FR.) QUÉL. – Steife Koralle, Staudenbeet, bei *Syringa persica*; 1999, X.

Russula aeruginea LINDBL. – Grasgrüner Täubling, unter *Betula pendula*, zahlreich; 1999, Anf. VII.

Russula exalbicans (PERS.) MELZER & ZVÁRA – = *R. pulchella* BORSZCZOW, Ausblassender Täubling, unter *Betula pendula*, zahlreich; 1988 – 1999, VII. – X.

Russula puellaris FR. – Milder Wachs-Täubling, unter *Betula pendula*, humoser Sandboden; 1993, IX.

Russula turci BRES. – Jodoform-Täubling, unter *Betula pendula*, humoser Sandboden; 1998, IX.

Russula versicolor J. SCHÄFFER – Vielfarbiger Täubling, unter *Betula pendula*, humoser Sandboden; 1987, Ende VI.

Sarcomyxa serotina (SCHRAD.: FR.) P. KARST. – = *Panellus serotinus* (SCHRAD.: FR.) KÜHNER, Gelbstieliger Muschelseitling, an *Cerasus avium* und *C. vulgaris*, tote Stämme; 1980 und 1985, XI. – XII.

Schizophyllum commune FR.: FR. – Spaltblättling, an *Cerasus vulgaris* und *Salix caprea*, liegende Stämme; 1980 – 1981, IX. – X.

Stropharia caerulea KREISEL – Braunsporiger Träuschling, Blauer T., Wiese, unter *Malus domestica, Syringa vulgaris* u.a.; 1983 – 1998, IX. – X.

Stropharia coronilla (BULL.: FR.) QUÉL. – Krönchen-Träuschling, ungedüngte Mähwiese, auch unter *Prunus domestica*; 1978 – 1999, VIII. – IX.

Trametes hirsuta (WULF.: FR.) PILÁT – Striegelige Tramete, an *Salix caprea*, liegende Stämme; 1984, VII.

Trametes versicolor (L.: FR.) PILÁT – Bunte Tramete, Schmetterlings-T., an *Betula pendula, Malus domestica, Salix caprea* (Schnittholz und liegender Stamm); 1983 – 1990, VI. – XI.

Tricholoma cingulatum (AHNFELT) JACOBASCH – Ring-Ritterling, unter *Salix caprea*, humoser Sandboden; 1990 – 1994, immer X.

Tubaria furfuracea (PERS.: FR.) GILL. – Winter-Trompetenschnitzling, unter *Syringa vulgaris* und auf Weg; 1997 – 2000, X. – III.

Volvariella gloiocephala (DC.: FR.) BOEKHOUT & ENDERLE – = *V. speciosa* (FR.: FR.) SING., Großer Scheidling, Ansehnlicher Sch., auf geschreddertem Laubholz und aufgefüllter Ackererde; 1998, VI. und IX.

2. gasterale Basidiomycetes

Bovista nigrescens PERS.: PERS. – Eier-Bovist, Mähwiese und unter *Syringa vulgaris*, humoser Sandboden; 1979 und 1988 – 1999, unreif VI., stäubend bis IV.

Calvatia gigantea (BATSCH: PERS.) C. G. LLOYD – = *Langermannia g.* (BATSCH: PERS.) ROSTK., Riesen-Bovist, Mähwiese, auch Hexenring; 1977 – 1978, VIII. – IX.

Cyathus olla BATSCH: PERS. – Bleigrauer Teuerling, in frisch angesähtem Rasen auf Lehmerde; 1997, X.

Cyathus striatus (HUDS.: PERS.) WILLD. – Gestreifter Teuerling, an *Prunus domestica*, toter Stamm; 1994, IX.

Geastrum sp. – Erdstern, unter *Syringa vulgaris*, alte Ruinen; um 1980 mehrfach.

Phallus impudicus L.: PERS. – Gemeine Stinkmorchel, unter Obstbäumen und *Syringa vulgaris*; 1997 – 1998, VII. – IX.

Sphaerobolus stellatus TODE: PERS. – Gemeiner Kugelschneller, auf morscher Spanplatte, zahlreich, auch hexenringartiges Wachstum; 1999 – 2000, XI. – II.

Vascellum pratense (PERS.: PERS.) KREISEL – Wiesen-Staubbecher, ungedüngte Mähwiese; 1991, VII.

3. Ustomycetes

Microstroma juglandis (BÉRENG.) SACC. – Walnuss-Pustelpilz, an Blättern von *Juglans regia*, Gallen; 1998, Anf. VIII.

4. Teliomycetes

Cumminsiella mirabilissima (PECK) NANNF. – Mahonien-Rost, an Blättern von *Mahonia aquifolium* (II, III); 1991 – 1999, III. – X.

Gymnosporangium sabinae WINT. – Birnen-Gitterrost, an Blättern von *Pyrus communis* (0,I); 1998 – 1999, VII.

Melampsora caprearum THÜM. – = *M. epitea* Thüm. s. l., Weiden-Rost, an Blättern von *Salix caprea* (II); 1990 – 1999, Ende VI. – VIII.

Melampsora euphorbiae (SCHUB.) CAST. – Wolfsmilch-Rost, an Blättern von *Euphorbia peplus* in Blumenbeet (II); 1990, Ende VII.

Puccinia aegopodii (SCHUM.) RÖHL. – Giersch-Rost, an Blättern von *Aegopodium podagraria* (II, III); 1990 – 1997, IV. – VIII.

Puccinia holcina ERIKSS. – Honiggras-Rost, an *Holcus mollis* unter Obstbäumen, häufig (II); 1990 – 1992,VI.

Puccinia liliacearum DUBY – Liliengewächs-Rost, an *Ornithogalum umbellatum* (III); 1995, IV.

Puccinia malvacearum BERTOLONI ex MONT. – Malven-Rost, an Blättern von *Malva neglecta* (III); 1997.

Puccinia punctiformis (STR.) RÖHL. – = *P. suaveolens* (PERS.) ROSTR., Ackerkratzdistel-Rost, an *Cirsium arvense* häufig (0,II); um 1988 – 1990.

Uromyces poae RABENH. – Rispengras-Rost, an Blättern von *Ranunculus ficaria* (I); 2000, IV.

5. Ascomycetes

Aleuria aurantia (PERS.: FR.) FUCK. – Orangebecherling, Wiese am Carport; 1999, Ende X.

Blumeria graminis (DC.) SPEER – = *Erysiphe g.* DC., Getreide-Mehltau, Gramineen-M., an *Dactylis polygama* unter Fliedergebüsch (Anamorphe); 1990 – 1993, VII. – IX.

Botryotinia fuckeliana (DE BARY) WHETZEL – Anam. = *Botrytis cinerea* PERS.: FR., Grauschimmel, in Erdbeerbeet an Früchten von *Fragaria ananassa* (A); um 1990.

Callorina fusarioides (BERK.) KORF – Anam. = *Cylindrocolla urticae* (PERS.) BONORD., Orangefarbiges Brennnesselbecherchen, an Stängeln von *Urtica dioica* (A); 1992, III.

Cordyceps militaris (L.: FR.) LINK – Puppen-Kernkeule, in Gemüse- und Erdbeerbeeten; 1988 und 1990, IX.

Diplocarpon rosae WOLF – Anam. = Marssonina r. (LIB.) DIEDICKE, Sternrußtau der Rose, an *Rosa hybr.* cult. (Symptome); 1990 – 1993, VI. – X.

Erysiphe aquilegiae DC. var. *ranunculi* (GREV.) ZHENG & CHEN – Echter Mehltau der Hahnenfußgewächse an *Delphinium elatum* (Anamorphe); um 1980.

Erysiphe buhrii U. BRAUN – Echter Mehltau der Lichtnelken, an Blättern von *Silene alba* (Anamorphe); 1990, Ende X.

Erysiphe cichoraceaeum DC. – Echter Mehltau der Korbblütler, an Blättern von *Artemisia vulgaris, Aster novibelgii, Solidago canadensis, Sonchus oleraceus, Taraxacum officinale* (Anamorphe); 1980 – 1999, II. und VIII. – X.

Erysiphe heraclei DC. – Echter Mehltau der Doldengewächse, an Blättern von *Heracleum sphondylium* (Anamorphe); 1990 – 1999, VIII. – X.

Erysiphe polygoni DC. – Echter Mehltau des Knöterichs, an *Polygonum aviculare* (Anamorphe); 1990, IX.

Erysiphe urticae (WALLR.) BLUMER – Echter Mehltau der Brennnessel, an *Urtica dioica,* massenhaft; 1992, Ende VIII.

Gnomonia leptostyla (FR.) CES. & DE NOT. – Anam. = *Marssonina juglandis* (LIB.) MAGNUS, Anthraknose der Walnuss, an Blättern und Früchten von *Juglans regia* (Anamorphe); 1998.

Helvella lacunosa AFZ.: FR. – Gruben-Lorchel, unter Gebüsch von *Syringa vulgaris* + *Salix caprea*; 1990 und 1999, VII. – X.

Hymenoscyphus scutula (PERS.: FR.) PHILL. (det. D. BENKERT) – Schildförmiger Stängelbecherling, an Stängeln von *Mentha x piperita*, zahlreich; 1999, Ende X.

Leptosphaeria acuta (FR.) P. KARST. – Anam. = *Phoma acuta* FUCK., Zugespitzter Kugelpilz, an Stängeln von *Urtica dioica* (Anamorphe); 1992, III.

Melastiza chateri (W.G. SMITH) BOUD. – Mennigroter Borstling, auf Bausand und in frisch angelegten Rasenflächen; 1996 – 1999, VII. – X.

Microsphaera alphitoides GRIFF. & MAUBL. – Eichen-Mehltau, an Blättern von *Quercus robur*, Jungpflanze (Anamorphe); 1990, VII.

Microsphaera euonymi (DC.) SACC. – Echter Mehltau des Pfaffenhütchens, an Blättern von *Euonymus hamiltonianus* (Anamorphe und Teleomorphe); 1991, VII.

Microsphaera grossulariae (WALLR.) LÉV. – Europäischer Stachelbeermehltau, an Blättern von *Ribes uva-crispa*; 1990, VIII.

Microsphaera syringae (SCHW.) MAGNUS – Fliedermehltau, an Blättern von *Syringa vulgaris* (Anamorphe); 1994, Ende X.

Microsphaera trifolii (GREV.) U. BRAUN – Klee-Mehltau, an Blättern von *Trifolium pratense* und *Lupinus polyphyllus* (Anamorphe, Teleomorphe); 1990 – 1999, VIII. – X.

Monilinia fructigena HONEY – Anam. = *Monilia fructigena* (PERS.) EATON, *Monilia*-Fäule des Kernobstes, an Früchten von *Malus domestica* und *Cydonia oblonga*, häufig (Anamorphe); 1977 – 1999, VIII. – X.

Monilinia laxa (ADERH. & RUHL.) HONEY EX WHETZEL – Anam. = *Monilia cinerea* BONORD., Monilia-Fäule des Steinobstes, an abgefallenen Früchten von *Prunus domestica* (Anamorphe); 1992, VIII.

Morchella esculenta (L.: FR.) PERS. – Speisemorchel, auf kahlem Sandboden; 1997 – 1998, Ende IV. – Anfang V.

Nectria cinnabarina (TODE: FR.) FR. – Anam. = *Tubercularia vulgaris* Tode: Fr., Roter Pustelpilz, an dürren Zweigen von *Tamarix tetrandra* und an totem Ast von *Juglans regia*; 1978 und 1985; XI. – Anf. XII.

Nectria galligena BRES. – Anam. = *Cylindrocarpon heteronema* (BERK. & BR.) WOLLENW., Obstbaumkrebs, an Zweigen von *Malus domestica* häufig (Symptome); 1977 – 1999, I. – XII.

Peckiella torminosa (DUR. & MONT.) MAIRE – = *Hypomyces torminosus* (DUR. & MONT.) TUL. – Schmarotzer-Pustelpilz, an Fruchtkörper von *Lactarius pubescens*; 1981, IX.

Peziza varia (HEDW.): FR. s. l. – Riesen-Becherling, an Schnittholz von *Salix caprea*; 1996, Anf. VIII.

Peziza vesiculosa BULL.: FR. – Blasiger Becherling, neben Ziersträuchern auf leichtem humosem Boden und auf Spanplatte; 1997, V.

Podosphaera clandestina (WALLR.: FR.) LÉV. – Echter Mehltau der Spiersträucher, an Blättern von *Spiraea bumalda* (Anamorphe); 1992, V.

Protomyces macrosporus UNGER – an Blattstielen von *Aegopodium podagraria* häufig; 1991 – 1992, VI. – VII.

Rhytisma acerinum FR. – Runzelschorf des Ahorns, an Blättern von *Acer pseudoplatanus* (Stroma), massenhaft; 1985 – 1999, Mitte VIII. – X.

Sawadaea bicornis (WALLR.: FR.) HOMMA – = *Uncinula b.* (WALLR.: FR.) LÉV., Echter Mehltau des Bergahorns, an Blättern von *Acer pseudoplatanus*, Jungpflanzen; 1992 – 1997, Ende VIII. – IX.

Sphaerotheca aphanis (WALLR.) BRAUN – Echter Mehltau der Rosengewächse, an Blättern von *Geum urbanum*; um 1980.

Taphrina insititiae (SADEB.) JOHANSON – Hexenbesen des Pflaumenbaumes, Hexenbesen an *Prunus domestica* (Symptome); um 1990.

Trochila ilicina (NEES: FR.) GREENHALGH & MORGAN-JONES – Stechpalmen-Deckelbecherchen, an abgefallenen Blättern von *Ilex aquifolium*; 1999, X.

Venturia inaequalis (COOKE) WINT. – Anam. = *Spilocaea pomi* FR.: FR., Apfel-Schorf, Schorfkrankheit an Früchten von *Malus domestica*, starker Befall an mehreren Sorten, in Zunahme; 1977 – 1999, VIII. – X.

Verpa conica (TIMM: FR.) SW. – Fingerhut-Verpel, auf Erde in Steingarten; 1985, Anf. V.

6. Oomycetes

Albugo candida (PERS.) O. KUNTZE – Weißlack der Kreuzblütengewächse, an *Capsella bursa-pastoris* in Gartenbeeten; 1990 – 1998, V. – IX.

Peronospora destructor (BERK.) CASP. – Falscher Mehltau der Zwiebeln, an *Allium fistulosum*; 1993, V. – VI.

Pilze in benachbarten Grundstücken und in anderen Ortsteilen der Gemeinde Weitenhagen

Agrocybe praecox (PERS.: FR.) FAYOD – Frühlings-Ackerling, Potthagen, gemulchtes Beet; 1998, V.

Amanita muscaria (L.: FR.) PERS. – Fliegenpilz, Potthagen, bei *Betula pendula* auf Rasenfläche, hexenringartig; 1996 – 1999, IX. – X.

Erysiphe echinopis U. BRAUN – Echter Mehltau der Kugeldistel, Weitenhagen, Garten, an *Echinops sp.*; 1996. IX.

Fomes fomentarius (L.: FR.) FR. – Echter Zunderschwamm, Potthagen, Heide, an alter *Cerasus avium* (Wildkirsche); 2000, III.

Hirneola auricula-judae (BULL.: FR.) BERK. – Judasohr, Potthagen, an *Sambucus nigra*.

Laetiporus sulphureus (BULL.: FR.) MURRILL – Schwefelporling, Potthagen, Heide, an alter *Cerasus avium* (Wildkirsche); 1997 – 1999; V.

Lenzites betulinus (L.: FR.) FR. – Birken-Blättling, Potthagen, an *Quercus robur* in Garten; 1999, II.

Lycoperdon pyriforme SCHAEFF.: PERS. – Birnen-Stäubling, Helmshagen, Straße, am Fuß von lebendem *Acer platanoides*; Weitenhagen, Straße, am Fuß von lebender *Tilia cordata*; 1995 – 1998, IX. – X.

Lyophyllum decastes (FR.: FR.) SING. – = *L. aggregatum* (SCHAEFF.) KÜHNER, Büschel-Rasling, Potthagen, Hofland; 1998, IX.

Macrolepiota olivieri (BARLA) S. WASSER – = *M. rachodes* (VITT.) QUÉL. var. *hortensis* PIL T, Garten-Schirmpilz, Potthagen, Bushaltestelle, in Rasen unter *Malus domestica*; 1998, VII.

Melanogaster intermedius (BERK.) ZELLER & DODGE – Mittlere Schleimtrüffel, Grubenhagen, Garten, in Blumenbeet; 1999, VI.

Oxyporus populinus (SCHUM.: FR.) DONK – Treppenförmiger Steifporling, Helmshagen, an lebendem *Acer platanoides*; 1995, X.

Panellus stypticus (BULL.: FR.) P. KARST. – Eichen-Zwergknäuling, Potthagen, Garten, an *Quercus robur*; 1999, II., X.

Pithya cupressi (BATSCH: FR.) FUCK. – Orangegelber Wacholderbecherling, Potthagen, Vorgarten, an *Juniperus sabina*; 1999, II.

Pleurotus dryinus (PERS.: FR.) KUMM. – Behangener Seitling, Helmshagen, Straße, an lebendem *Acer pseudoplatanus*; 1998, X.

Polyporus ciliatus FR. f. *lepideus* (FR.) KREISEL – Mai-Porling, Potthagen, Weg im Dorf; 1966, Anf. V.

Polyporus squamosus (HUDS.): FR. – Schuppiger Porling, Helmshagen, Straße, an lebendem *Acer pseudoplatanus*; 1991, VII.

Pycnoporus cinnabarinus (JACQ.: FR.) P. KARST. – Nördlicher Zinnoberschwamm, Potthagen, Heide, an Ästen von alter *Cerasus avium* (Wildkirsche); 1996 – 1999, VII. – X.

Zusammenfassung

In einem ländlichen Gartengrundstück (ca. 2000 m²) bei Greifswald, Vorpommern, wurden in 23 Jahren 153 Arten von Großpilzen und phytoparasitischen Pilzen beobachtet. 17 weitere Arten wurden an ähnlich gearteten Plätzen in der näheren Umgebung notiert.

Literatur

BOND, T.E.T. (1981): Macrofungi of a garden lawn. – Bull. Brit. Mycol. Soc. 15: 99 – 138.

BRESINSKY, A., KREISEL, H. & A. PRIMAS (1995): Mykologische Standortkunde. – Regensburger Mykol. Schriften 5: 1 – 304.

JAHN, H.(1964): Wir sammeln Pilze. Darin S. 51 – 53: „Pilze in Stadt und Garten". – Gütersloh.

KLENKE, F. (1998): Sammel- und Bestimmungshilfen für phytoparasitische Kleinpilze in Sachsen. – Ber. Arbeitsgem. sächs. Botaniker, N.F., 16: 1 – 156.

KREISEL, H. (1961): Die phytopathogenen Großpilze Deutschlands. – Jena.

LANÁK, J., ŠIMKO, K. & G. VANEK (1976): Pflanzenschutz im Garten. Obst, Wein, Gemüse. 2. Aufl. – Berlin.

LISIEWSKA, M. & S. BALCERKIEWICZ (1991): Macrofungi in orchards treated with herbicides. – Boletus 15 (2): 45 – 56.

MÜNZMAY, Th. (1996): Pilze in einem Garten – Der Tintling 1 (1): 8.

RÜCKER, Th. (1990): Notizen zur Pilzflora eines Hausgartens bei Salzburg. – Linzer biol. Beitr. 22 (1): 179 – 192.

SAAR, G. (1997): Mykologische Beobachtungen in 3 Gärten. – Der Tintling 2 (1): 10 – 13; 2 (2): 6 – 14; 2 (3): 19 – 23.

SCHOLLER, M. (1996): Die *Erysiphales*, *Pucciniales* und *Ustilaginales* der Vorpommerschen Boddenlandschaft. – Regensburger Mykol. Schriften 6: 1 – 325.

SEDLMAIR, A. (1989): Der eigene Garten als ein Biotop für Pflanzen und Pilze. – In: Pilzflora von Augsburg und Umgebung.

Anschrift des Verfassers:
Prof. Dr. HANNS KREISEL, Zur Schwedenschanze 4, D-17498 Potthagen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: 24

Autor(en)/Author(s): Kreisel Hanns

Artikel/Article: Pilze in einem vorpommerschen Dorfgarten 42-47